

Pressemitteilung  
09. Februar 2018

## **Grünzentrum Sodenmattsee wird aufgewertet Bauarbeiten haben begonnen**

Das gut 7ha große Grünzentrum am Sodenmattsee ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Allerdings bedarf die stark in die Jahre gekommene Grünanlage einer dringenden Überarbeitung. So lautete das Ergebnis einer Bestandsaufnahme, die der Umweltbetrieb Bremen im Auftrag des Senators für Bau, Umwelt und Verkehr durchgeführt hat. Am 13 Juni 2017 wurde dem Beirat auf einer Baufachausschusssitzung ein Entwurfskonzept vorgestellt, das einstimmig genehmigt wurde.

Das vom Umweltbetrieb Bremen erarbeitete Sanierungskonzept sieht eine Erneuerung in Teilbereichen vor, die mit einfachen aber wirksamen Mitteln die landschaftliche Attraktivität und die Aufenthaltsqualität dieser viel frequentierten Grünanlage wieder herstellen will.

Neben der Wegesanierung und der Aufstellung neuer Bänke sind insbesondere die Sichtbeziehungen, die Ausblicke zum See und zum Hügel, Kernstück der Planung. Was bisher zugewachsen, unübersichtlich und dunkel erschien, wird künftig freundlicher und aufgeräumter. Die Parklandschaft und der See rücken deutlich in den Vordergrund. Da das Grünzentrum Sodenmattsee unmittelbar an das im Jahr 2000 gebaute Grünzentrum Huchting grenzt, gilt es auch, eine sichtbare Verbindung zwischen den beiden Parkteilen herzustellen.

Die Bauarbeiten haben jetzt begonnen dauern bis voraussichtlich Juli/August 2018. Im Einzelnen werden Wegeabschnitte in Teilbereichen saniert. Die Wegeverbindung zur Grundschule Delfter Strasse wird asphaltiert und erhält eine Wegebeleuchtung. Die Wege werden mit neuen Bankplätzen ausgestattet.

Ein besonderer Schwerpunkt in der Neugestaltung wird der südliche Hügel. Die Zuwegungen werden neu und behindertengerecht hergestellt. Auf dem Hügel wird ein kleiner Aussichtsplatz angelegt, der von Zierkirschen gerahmt, einen schönen Aussichtspunkt über den Sodenmattsee bildet.

Während der Bauzeit müssen die Wege zum Teil gesperrt werden. Das geschieht jedoch nur abschnittsweise, so dass der Park begehbar bleibt.

Für eventuell entstehende Einschränkungen während der Bauzeit bitten wir um Verständnis.

Redaktion:

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Umweltbetrieb Bremen, Kerstin Doty

Telefon: 0421 361 5420

Mobil: 0151 5272 9426

E-Mail: [kerstin.doty@ubbremen.de](mailto:kerstin.doty@ubbremen.de)